

**Zeitschrift:** Profil : sozialdemokratische Zeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur  
**Herausgeber:** Sozialdemokratische Partei der Schweiz  
**Band:** 55 (1976)  
**Heft:** 1

**Artikel:** Der Sinn der Schöpfung  
**Autor:** Bühler, Jakob  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-339135>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 06.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Der Sinn der Schöpfung

Der Sinn der Schöpfung? – «Er war uns nie klar.  
Doch irgendwie weiss man und spürt es im Blut:  
es wirkt eine Kraft, und was gestern war,  
wird morgen schöner, wird besser, wird gut!»

Wird morgen schöner? – «Wenn du mithilfst und schaffst.  
Die Zukunft ist Frucht der gemeinsamen Tat.  
Doch wenn du für dich nur schufstest und raffst,  
dann übst du am Geiste der Schöpfung Verrat!

Wer ahnt, was die einige Menschheit vermag?  
Geeinigt in Freiheit durch freien Vertrag,  
erlöst von der Habsucht, befreit von Not,  
vom Zwang zu töten! Kommt dann nicht der Tag,  
da das «Werde» der Schöpfung heilig Gebot  
in den einst so verkrusteten Herzen loht?»

*Jakob Bühner*